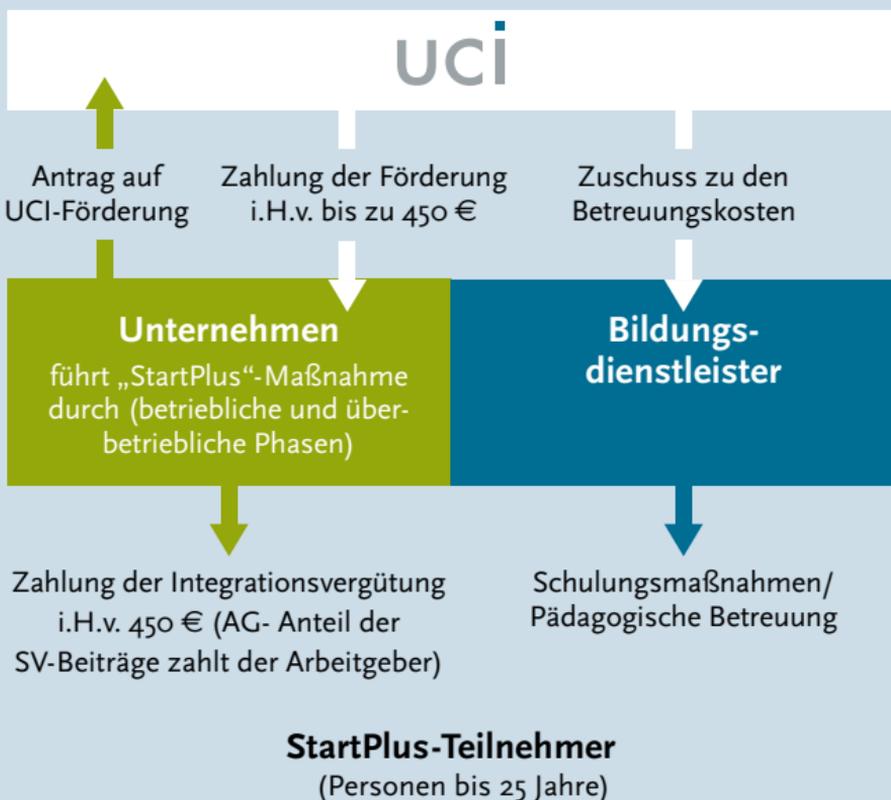


Plus

Wie funktioniert „StartPlus“?

„StartPlus“ baut auf den guten Erfahrungen von „Start in den Beruf“ auf. Auch mit der neuen Initiative sollen Jugendliche gefördert werden, die bisher keinen Ausbildungsplatz gefunden haben und denen die Voraussetzungen für die Aufnahme einer Berufsausbildung noch fehlen. Dabei wurde die finanzielle Förderung durch den UCI erheblich ausgebaut. Für die durch einen externen Dienstleister durchgeführte sozialpädagogische Betreuung können dem Teilnehmer durch den UCI Zuschüsse gewährt werden. Darüber hinaus kann die monatliche Förderung von bisher 225 Euro pro Teilnehmer im Rahmen von „StartPlus“ auf bis zu 450 Euro pro Monat erhöht werden.



StartPlus – Förderprogramm für Klein- und Mittelständische Betriebe

Was ist „StartPlus“?

In der Tarifrunde 2011 wurde durch die Tarifvertragsparteien der chemischen Industrie das Programm „Start-Plus“ vereinbart. Es handelt sich dabei um eine Weiterentwicklung der bekannten und seit Jahren bereits erfolgreich umgesetzten Initiative „Start in den Beruf“, mit der, durch ein entsprechendes Förderprogramm, die Ausbildungschancen benachteiligter, junger Menschen erhöht werden sollen. „StartPlus“ zielt auf die organisatorische und finanzielle Unterstützung speziell kleinerer und mittlerer Betriebe (bis 750 Beschäftigte), die eine umfassende pädagogische Betreuung der Jugendlichen nicht selbst leisten können.

Die Fördervoraussetzungen im Einzelnen

Eine Antragstellung auf Gewährung der Förderung durch den UCI ist erstmalig seit dem 1. April 2011 möglich. Voraussetzungen für die Mittelgewährung sind:

- Das Förderprogramm ist auf eine Dauer von mindestens drei bis maximal zwölf Monate angelegt.
- Der antragstellende Betrieb beschäftigt bis zu 750 Mitarbeiter.
- Altersgrenze der Jugendlichen: 25 Jahre



Unterstützungsverein der chemischen Industrie
Kreuzberger Ring 70, 65205 Wiesbaden
Telefon 0611/742 86, Fax 0611/970 098 16
E-Mail: service@uci-wiesbaden.de